

Afrika- gefangen im Projekttag

Unser Projekttag fing am 25.09.2008 an. Wir waren alle, also die Klasse 7d, zum Werkraum marschiert, und warteten auf unsere Kunstlehrerin und unseren Musiklehrer.



Da wir uns zurzeit im Musikunterricht mit dem Thema der afrikanischen Musik befassten, hatte uns unser Musiklehrer einen Projekttag, an dem wir ein paar Trommeln bauen konnten, vorgeschlagen. Wir hatten alle zugestimmt. Als unser Lehrer kam holten wir sofort unsere Kanalrohre, aus denen wir die Trommeln bauen wollten. Nachdem wir die Punkte für die notwendigen Löcher

auf den Rohren eingezeichnet hatten, wurden sie von Sebastian gebohrt. In diese Löcher kamen hinterher die Holzdübel, über die das Fell aus Rindsleder gespannt wurde.



Dies war ziemlich mühsam, weil das Fell ganz schön hartnäckig war und hatte zur Folge, dass die darauffolgende Mathe- Klassenarbeit verschoben wurde.



Wir rauten die Oberfläche der Rohre mit Schmirgelpapier auf, damit die später aufgetragene Farbe besser haften würde. Die nächsten Stunden verbrachten wir in Kunst damit, die Trommel zu bemalen und in Musik übten wir das Trommeln selbst, wobei wir verschiedene Arten des Trommelschlages lernten. Wir werden am Elisabethtag ein einstudiertes Trommelkonzert vorführen.

Fabian Druschel